

Kategorie	Gottesdienst
Stichwort	Schöpfung
Titel	Bewahrung der Schöpfung
Inhaltsangabe	Am Beispiel des Mülls in der Schule wird das Thema Schöpfung behandelt.
Verfasser	U. Rossaint
email	rossaint@gmx.de

Benötigt werden: 5-6 Schulkinder, vier davon mit Sprechrollen, Schultaschen, mehrere Einwegverpackungen (Milch-Schnitte, Trinkpäckchen sw.), Gong, Müllbeutel, Müllzange

Zum Einzug: Orgelmusik

Eingangslied: TR 394, Die Sonne hoch am Himmelszelt...!. - 3. Str. (Orgel)

Liturgische Begrüßung

Katechet/in: In 7 Tagen erschuf Gott die Welt: Licht und Tag, Land und Meere, Pflanzen und Tiere, Frau und Mann. Und er sah, alles war gut!

—Pause—

Katechet/in II: Ist es heute wirklich alles noch gut?

Herr, erbarme dich unser.

Alle: Herr.....

Katechet/in II: Ist unsere Luft noch sauber, das Wasser klar?

Christus, erbarme dich unser.

Alle: Christus.....

Katechet/in II: Finden Tiere heute noch Platz zum Leben?

Haben wir Menschen heute noch Respekt vor dem, was Gott uns geschenkt und anvertraut hat?

Herr, erbarme dich unser.

Alle: Herr.....

Katechet/in II: Gehen wir heute doch einmal in die Schule. Es ist 9.35 Uhr, die große Pause beginnt.

—Gongggg!—

5- 6 Schulkinder kommen kauend, trinkend, futternd in den Altarraum. Sie setzen sich auf die Stufen vor dem Altar und lassen ihren Abfall sorglos fallen. 2 Kinder bleiben sitzen die anderen gehen zum Spielen zur Seite.

Kind I: Genug gefüttert, komm wir gehen spielen.

Sie entfernen sich. Kind III dreht die Flasche auf und trinkt einen Schluck daraus.

Kind II hat gerade sein Trinkpäckchen ausgetrunken und es dann ziemlich demonstrativ vor sich auf dem Boden abgestellt.

Kind II; Was ist denn da in deiner Flasche?

Kind III: Apfelschorle! Selbstgemacht, da weiß ich wenigstens was drin ist!  
(Trinkt) Lecker!! (dreht die Flasche wieder zu)

Müllsammler: (trägt einen Müllsack hinter sich her und pickt mit einer Zange den vor ihm liegenden Müll auf und schüttelt den Kopf)

Hier sieht's aus wie Sau. Guckt euch das mal an! Ich werde überhaupt nicht fertig.  
Meine Pause ist futsch!

Kind III: Ist das alles von einer Pause? (Zeigt auf den gefüllten Sack)

Müllsammler: Na klar! In der zweiten Pause gibt's dann noch einen. Wie viele sind das in der Woche, da kannst du mal rechnen, du Mathe-Genie? (Wendet sich an Kind II)

Kind II: 10 Tüten in der Woche, 40 im Monat, das ist ja mein ganzes Zimmer voller Müllsäcke. Das stinkt ja zum Himmel!

Gloria: Ich schenk dir einen Sonnenstrahl..... (Chor)

Tagesgebet

Halleluja: Halleluja mit Händen und Füßen.....(Chor)

Evangelium: Matthäus 13,1-9.18-23 Das Gleichnis vom Sämann

Katechese: Stellt euch vor. Ihr müsstet in solch einem Zimmer voller Müllsäcke leben!

Müll - verschmutzte Luft - Bezug zu den Erwachsenen (unnötiges

Autofahren, Energieverschwendung jeglicher Art)

Bewahrung der Schöpfung - Beitrag dazu von allen

Wer beginnt (wie das Kind mit der Brotdose und der Mehrweg-Flasche) auch im Kleinen, ist Beispiel für andere

Glaubensbekenntnis: TR 757 Ich glaube an den Vater... I. - 4. Str. (Orgel)

Fürbitten:

Pastor: Gott, wir erwarten oft, dass du in Ordnung bringst, was wir Menschen Fahrlässig und verantwortungslos auf der Erde in Unordnung brachten.

Lass uns erkennen, dass wir selbst für die Erhaltung deiner Schöpfung

Arbeiten müssen. Deshalb bitten wir dich:

Kind I: Gott, wir haben Angst, dass unser Leichtsinn die Erde krank gemacht hat. Hilf uns, dass wir rechtzeitig umkehren und die Gefahr der Verwüstung abwenden können.

Gott unser Vater....(alle) wir bitten dich erhöre uns.

Erwachsener: Gott, wir klammern uns noch an Gewohnheit, Bequemlichkeit und Wohlstand. Hilf uns, dass wir aktiv, auch mit kleinen Ansätzen, deine Schöpfung bewahren.

Gott unser Vater....(alle) wir bitten dich erhöre uns.

Kind III: Gott, wir möchten am liebsten alle Güter dieser Erde für uns selber haben. Hilf uns teilen, mit den Menschen, die unsere Hilfe brauchen.

Gott unser Vater.....(alle) wir bitten dich erhöre uns.

Pastor: Gott, an uns liegt es, für die Menschen von morgen mitzudenken, mitzuplanen und mitzusorgen, damit sie eine lebenswerte Erde von uns erben. Dir wollen wir danken, heute und in Ewigkeit. Amen.

Lied zur Gabenbereitung: TR 378, Laudato si... I., 3. + 6. Str. (Orgel)

Gabengebet:

Gott, du Schöpfer des Himmels und der Erde! Wir danken dir, dass du alles so wunderbar gemacht hast. Wir danken dir für Brot und Wein. Nimm mit diesen Gaben unser Leben, unsere Arbeit und Freude an. Verwandle uns und lass uns Jesus, deinem Sohn immer ähnlicher werden. Lass uns nach seinem Beispiel in

Dankbarkeit und Freude austeilen und weitergeben, was du uns geschenkt hast.  
Amen.

Präfation

Sanctus: Heilig , Herr heilig bist du..... (Chor und Gemeinde mit Gitarrenbegleitung)

Vater unser (Dazu alle Kinder um den Altar bitten)

Schlussgebet

Jesus schenkt uns alles, was wir wollen, aber wir müssen schon selbst etwas dafür tun.

Wir müssen den Samen pflanzen und gießen, damit große Früchte daraus werden.

Wenn wir saubere Luft, klares Wasser, Platz zum Leben und vieles mehr wollen, dann

Müssen wir, jeder einzelne von uns, daran mitarbeiten.

Denn Jesus hat nur unsere Hände, Arme und Beine, nur unser Herz, um zu helfen.

Amen.

Schlusslied: TR 03, Die Erde ist schön.... I. - 3. Str. (Orgel)

TIPP — TIPP—TIPP

An diese Messe könnte noch eine gemeinsame Müllsammelaktion in der Gemeinde zur Verdeutlichung des Themas angeschlossen werden.